

Pressemitteilung

Fragmented Fiction in der Sparkasse

Ausstellungseröffnung von Nina Annabelle Märkl zur Langen Nacht der Museen

Nina Annabelle Märkl zeigt eine Auswahl ihrer Kunstwerke anlässlich der Langen Nacht der Museen am 15. September 2017 in der Sparkasse in der Dachauer Altstadt. Um 19 Uhr wird die Ausstellung „Fragmented Fiction“ durch die Künstlerin und dem stellvertretenden Geschäftsstellenleiter Ulli Göttler eröffnet. An diesem Tag können die Kunstwerke bis 24 Uhr besichtigt werden.

Die Arbeiten von Nina Annabelle Märkl bewegen sich an der Schnittstelle zwischen Zeichnung, Installation und Skulptur. So erzeugen ihre Werke einen Raum, der sich im Kippmoment zwischen verschiedenen Realitätsebenen befindet. Ihre zweidimensionalen Zeichnungen werden zu räumlichen Gebilden. „Meine Werke entziehen den Gegenständen ihre Substanz und konfrontieren den Betrachter mit den Mechanismen seiner eigenen Wahrnehmung“, erläutert die gebürtige Dachauerin.



Nina Annabelle Märkl hat an der Akademie der Bildenden Künste in München Bildhauerei studiert. Seitdem hat sie mehrere Stipendien erhalten und den Debütantenpreis 2010 des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst verliehen bekommen. Mehrere Ausstellungen im In- und Ausland runden ihre künstlerische Tätigkeit ab. Märkl lebt und arbeitet in München. Sie lehrt seit 2011 selbst an der Akademie der Bildenden Künste in München.

„Wir freuen uns über zahlreiche Besucher zur Ausstellungseröffnung“, sagt Göttler. Jedes Jahr beteiligt sich die Sparkasse mit einer Ausstellung eines regionalen Künstlers an der Langen Nacht der Museen. Die Ausstellung „Fragmented Fiction“ ist für Interessierte bis Mittwoch 4. Oktober während der Öffnungszeiten der Sparkassen-Geschäftsstelle Altstadt, Konrad-Adenauer-Str. 3 in Dachau frei zugänglich.

Für Rückfragen zuständig:
Sparkasse Dachau
Susanne Allers
Tel.: 08131 73-1305
E-Mail: susanne.allers@sparkasse-dachau.de